

## Pit Deluxe

<b>Autor:</b>	Unbekannt
<b>Verlag:</b>	Winning Moves
<b>Spieler:</b>	3 bis 8
<b>Alter:</b>	ab 7 Jahren
<b>Spieldauer:</b>	ca. 30 Minuten
<b>Preis:</b>	ca. 10 Euro
<b>Erschienen:</b>	2007



*Manchmal sind es gerade die einfachen Dinge, die einen in seinen Bann ziehen können. Pit Deluxe hat nichts, was ein modernes Gesellschaftsspiel auszeichnet. Es hat keine taktische Tiefe, es ist in großen Teilen vom Glück abhängig und es kann hochgradig ungerecht sein. Und doch macht es einen riesigen Spaß.*

**Drei, Drei, Drei, Drei...**

Die Spieler haben Karten mit unterschiedlichen Symbolen

auf der Hand. Ziel ist es, seine Karten so mit den Mitspielern zu tauschen, dass man eine Sorte komplett zusammen bekommt. Hierzu bieten alle Spieler gleichzeitig verdeckt und lautstark eine Anzahl Karten der gleichen Sorte an. Nimmt einer das Angebot an, so wird kurz der Handel abgewickelt und weiter geht das Rufen von Zahlen. Wer als erster eine Sorte zusammen hat, der haut auf eine Glocke und bekommt Punkte. Dann beginnt die nächste Runde.

Zwei optionale Sonderkarten machen das Spiel noch interessanter. Eine davon kann als Joker für eine fehlende Karte eingesetzt werden. Hat man eine oder beide Sonderkarten

## Werbung

**Diplomatie oder Eroberung zur Zeit der legendären Samurai!**  
**Strategiespiel für 3 bis 6 Spieler ab 12 Jahren**  
**Infos auf: [www.proludo.de](http://www.proludo.de)**

ASMODEE  
 proLudo!  
 GmbH

NEU 2008

jedoch noch am Ende auf der Hand, ohne die Runde gewonnen zu haben, so gibt es Minuspunkte.

**Man muss auch wechseln können**

Viel hängt beim Pit-Spiel vom Zufall ab. Und doch gibt es einige einfache Taktiken. Natürlich wird man zu Beginn darauf aus sein, die Sorte zu sammeln, von der man am meisten auf der Hand hat. Doch merkt man beim Tauschen, dass immer wieder die gleichen andersartigen Karten kommen, kann es sich lohnen, umzuschwenken. So kann man zumindest in gewissen Grenzen einschätzen, welche Sorten vielleicht die anderen sammeln - wenn für das Einschätzen in all der Hektik überhaupt Zeit ist. Auf jeden Fall sollte man zügig die Bär-Karte loswerden, um nicht Minuspunkte zu kassieren.

(hk)



# Fazit

*Pit macht einfach Spaß. Die Regeln sind einfach, es funktioniert auch bei größerer Spielerzahl und eine Runde ist überschaubar kurz. Pit ist aber auch ein hektisches Spiel, das nur wenig Zeit zum Durchatmen lässt und Frust erzeugen kann, wenn man einfach nicht die gesuchten Karten zugetauscht bekommt. Es ist somit nichts für Leute, die gerne in Spielen zeigen, dass sie die Besten sind. Alle anderen werden eine gewisse Suchtgefahr hinsichtlich einer Revanche nicht abstreiten, wenn mal wieder ein anderer auf die Glocke haut und man selber noch Bulle und Bär auf der Hand hat.*



**Wertung:**

Gesamtwertung:	empfehlenswert
Einstiegshürde:	niedrig
Preis/Material:	mittel

